Christuskirchengemeinde + Friedenskirchengemeinde

=

Prot. Kirchengemeinde Wörth

Gemeindebrief Dezember 2023 - März 2024

Liebe Leserinnen und Leser, unseres Gemeindebriefes, liebe Gemeinden!

Neues Kirchenjahr – Neues Jahr – Neue Strukturen

Sie werden es wahrscheinlich auf Anhieb bemerkt haben: Der Gemeindebrief sieht schon wieder etwas anders aus: Eine Gemeinde fehlt da doch! So ist es. Mit dem neuen Gemeindebrief greifen wir schon ein bisschen den neuen Strukturen vor, die ab Januar dann auch formal einen Neustart beinhalten:

Ab Januar wird es nur noch eine einzige Protestantische Kirchengemeinde in Wörth geben – und das bisherige Pfarramt Wörth-Hagenbach wird aufgelöst und Hagenbach wird zukünftig von Maximiliansau aus betreut werden.

Für Wörth heißt das: Ab 01.01.2024 gibt es nur noch eine Protestantische Kirchengemeinde Wörth. Auch wir möchten gern dazu beitragen, dass Alt- und Neu-Wörth noch näher zusammenrücken – auch auf evangelischer Seite.

Dazu haben wir mit unseren drei Kitas, der Johann- Friedrich- Oberlin- Kita, der Friedens- Kita und der Louise-Scheppler- Kita sowie mit unseren Gebäuden, der Christuskirche und der Friedenskirche, dem Gemeindehaus in der Ottstraße und unseren beiden Pfarrhäusern sehr gute Voraussetzungen. Einige Änderungen hat es ja schon in den vergangenen Monaten gegeben:

- Das Pfarrhaus der Friedenskirche ist schon seit einiger Zeit vermietet
- Seit September ist auch das Gemeinde- Büro dort aus- und in der Ottstraße eingezogen; wir haben also nur noch ein einziges Büro – was ja auch völlig ausreichend ist. Im Gemeindehaus gegenüber haben wir ein neues Archiv eingerichtet. Dennoch bleiben uns zunächst sowohl Herr Gerhard Hilpert als auch Frau Sigrid Weisenburger als Mitarbeitende im Büro erhalten. Sie erreichen uns am besten dienstags und donnerstags von 8.00-16.00 Uhr unter Tel.: 07271 / 79311 oder unter E-Mail: pfarramt.woerth@evkirchepfalz.de.
- Im frei gewordenen Büro im alten Pfarrhaus der Friedenskirche wird noch im November die Jugendzentrale des Dekanats Germersheim einziehen. Mit unserem neuen Jugendreferenten Samuel Schulz und mit Natalie Dernberger wird dann auch die Jugendarbeit in der Friedenskirche ein neues Zentrum im Süden des Dekanats bekommen – auch wenn die Jugendarbeit grundsätzlich immer auch regional arbeiten wird. Im Untergeschoss der Friedenskirche

wird es einen Raum für die Jugend geben, der bereits einen neuen Billardtisch als Ausstattung bekommen hat.

- Bereits seit über einem Jahr gibt es mit den „Christfried-Singers“ unter Leitung von Helmut Landes eine Singgruppe, die bewusst offen ist für alle singfreudigen Menschen unseres Ortes.
- Umgestellt haben wir auch unseren Gottesdienst- Plan. Wir legen damit mehr Gewicht auf besondere Gottesdienstformen wie den „Gottesdienst anders“; das neue Format „Familienkirche“; und die „Ökumenischen Friedensgebete“ haben sich ebenfalls etabliert; und zukünftig sind auch für Wörth „Teenie- oder Jugendgottesdienste“ geplant. Daneben haben natürlich auch die gewohnten Gottesdienstformen ihren guten Platz ebenso wie die Gottesdienste im Seniorenheim.
- Für das neue Jahr dürfen Sie sich schon einmal zwei Termine besonders vormerken:

    - ***Christi Himmelfahrt*** am ***09. Mai*** – da wollen wir unsere neue Gemeinde mit einem **Gemeindefest** ordentlich feiern – und gleichzeitig wird unsere Friedenskirche 2024 auch 40 Jahre alt.

    - Und am ***23. Juni 2024*** planen wir wieder einen **Tauf- Fest-Gottesdienst im Bürgerpark** und hoffen jetzt schon auf gutes Wetter!

Bei all den Neuerungen muss daran erinnert werden, warum diese Umstrukturierungen nötig sind: Die Gemeindegliederzahlen in Wörth sind in den vergangenen 20 Jahren von etwa 2850 Gemeindemitgliedern auf jetzt noch 2050 gesunken – Tendenz fallend! Das bedeutet neben der Verringerung der Mitgliederzahl ja immer auch einen Rückgang an finanziellen Ressourcen. Und die Umstrukturierungen erfolgen, weil wir in der Rhein-Lauter-Region eine ganze Pfarrstelle werden einsparen müssen. Oder klar gesagt: Die Stelle von Pfr. Walter Riegel wird mit seinem Eintritt in den Ruhestand in 2 Jahren nicht mehr neu besetzt werden.
Zudem hat die Landessynode unserer Landeskirche beschlossen, dass wir bis 2030 die Kosten für unsere Gebäude um 30% zu senken haben – und uns im Zweifel auch von Gebäuden trennen müssen. Was das im Einzelnen für uns als Kirchengemeinde in Wörth bedeutet, ist gerade noch im Planungsprozess.
Bei all den Veränderungen, die uns gerade in unserer Kirchengemeinde betreffen, bin ich froh und sehr dankbar für alle Bereitschaft der Beteiligten, sich auf die notwendigen Dinge positiv einzulassen. Ein großes Dankeschön an meinen Kollegen Pfarrer Walter Riegel, an meine Kollegin Pfarrerin Margret Lingenfelder, an die Mitglieder der beiden Presbyterien, die all die

Neuerungen mit ihren Ideen und Erfahrungen und mit ihrer Tatkraft mittragen.
Einen Dank an Frau Weisenburger vom Büro der Christuskirche und an Herrn Hilpert vom Büro der Friedenskirche für alle auch zusätzlich geleistete Arbeit.
Danke an alle Ehrenamtlichen, die in ihren Bereichen dafür sorgen, dass die gute Arbeit in unserer Gemeinde weitergehen kann!
Ich freue mich auf viele Begegnungen auch jetzt im kommenden Advent.
Schauen Sie doch einmal auf die Übersicht der diversen Aktionen unter dem Motto: „***Licht- Punkte im Advent und zur Weihnachtszeit***“.
Vielleicht schauen Sie dann hier oder da auch persönlich vorbei. Bleiben Sie uns gewogen im neuen Kirchenjahr – im neuen Kalenderjahr 2024 – und in neuen Strukturen.
Möge unser guter Gott uns behüten und begleiten durch die kommende Zeit.

Es grüßt Sie herzlich Andreas H. Pfautsch, Pfr.

Grußworte aus den Presbyterien

Liebe Gemeindeglieder,
schon wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu.
In diesem Jahr gab es einige Neuerungen und es wurden die Weichen für die Zukunft gestellt. Nachdem Pfr. Pfautsch bereits im September 2022 die Funktion des Trägervertreters für die Friedens Kita übernommen hatte, haben sich die Presbyterien der Christuskirche und der Friedenskirche dazu entschlossen, die auf jeden Fall anstehende Fusion vorzuziehen. Ab dem 1. Januar 2024 gibt es nur noch die Protestantische Kirchengemeinde Wörth.
Auf diesen Namen haben sich die Presbyterien geeinigt. Vieles geschieht schon jetzt zusammen: Die Presbyterien tagen gemeinsam. Das Pfarrbüro der Friedenskirche ist bereits in das Pfarrhaus, Ottstr. 16 umgezogen.
Die Gemeinde bekam eine neue E-Mail-Adresse. Der Gottesdienstplan wurde gemeinsam mit der Rhein-Lauter-Region angepasst.
Im September fand zu diesen Themen ein Informationsabend in der Friedenskirche statt.
Auch jenseits der Gemeindefusion gab es Neuerungen, durch die unsere Gemeinde lebendig und auch finanziell zukunftsfähig bleiben soll: In die Büroräume des Pfarrhauses der Friedenskirche ist die Jugendzentrale des Dekanats Germersheim mit Jugendreferent Samuel Schulz eingezogen.

Wie immer gab es auch Baumaßnahmen: Die Zifferblätter der Turmuhr, der Christuskirche wurden erfolgreich erneuert und kehrten im August, in neuem Glanz, wieder an ihren Platz zurück.

Das Kirchen Cafe war bereits im September und Oktober aktiv. Der Ü30 Frauenkreis ist auch in diesem Jahr wieder beim Weihnachtsmarkt vertreten. Und seit dem Sommer gibt es in der Friedenskirche wieder regelmäßig einen Familiengottesdienst. Dieser wird im Wechsel von unseren 3 Kita's gemeinsam mit der neuen Mitarbeiterin im Gemeindepädagogischen Dienst, Jasmin Scharf, gestaltet.
Unsere Kirchengemeinden sind mit Leben gefüllt, auch wenn nicht alles immer gleich sichtbar ist.
Für alle Ihre vielfältige Unterstützung in diesem Jahr bedanken wir uns ganz herzlich bei Ihnen. Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit und ein friedliches Weihnachtsfest.
Renate Burgey und Corinna Kloss

Kasualien

Taufen:

Gott hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen. (Psalm 91,11)

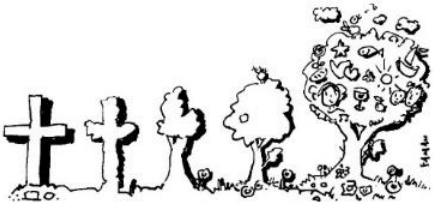
Trauungen

Lasst alles bei euch in Liebe geschehen! 1. Korinther 16,14

Bestattungen

Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, beharrlich im Gebet. (Römer 12,12)

Aus Datenschutzgründen sind die Namen nur in der gedruckten Ausgabe veröffentlicht.



Louise – Scheppler - Kindertagesstätte

Liebe Gemeindebriefleser,
hier wieder unsere „News“…Viel Spaß beim Lesen

Familiengottesdienst
Am Sonntag, 5.11.2023 fand in der Friedenskirche ein Familiengottesdienst unter dem Motto „Gemeinschaft“ mit Taufe von Primrose Belkin statt. Im Anschluss daran wurde, gemeinsam mit einigen Kindern aus unserer Kita, eine Mitmachgeschichte von Noah und der Arche aufgeführt. Dazu wurde die vorgelesene Geschichte von den Kindern vorgespielt und vertont. Zum Abschluss gab es noch ein gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen sowie Mandalas zum Ausmalen für die Kinder.

Geschenkaktion zum Nikolaus
Ganz im Sinne von St. Martin fand auch in diesem Jahr wieder unsere Geschenkaktion für bedürftige Kinder statt. Ab dem 13.11. hatten die Eltern die Möglichkeit, in der Kita einen Schuhkarton mit nach Hause zu nehmen, und diesen dann mit kleinen Geschenken (z.B. Spielzeug oder Hygieneartikel) zu befüllen. Die befüllten Kartons wurden dann an die **Wörther Tafel** übergeben. So konnten wir alle mithelfen, einigen Kindern aus der Region dieses Jahr zum Nikolaus eine kleine Freude zu machen. Sollten auch andere Gemeindemitglieder Interesse haben einen Karton zu befüllen, können Sie gerne vorbeikommen und uns ansprechen.

Waldwoche

Vom 30.10. bis zum 3.11. fand in unserer Naturwerkstatt zum ersten Mal die „Waldwoche“ statt. An diesen vier Tagen war eine Gruppe abenteuerlustiger Kinder mit den Erziehern der Naturwerkstatt von 8 bis 14 Uhr im Wald in der Nähe des Badeparks. Dort konnten Sie die heimische Pflanzen- und Tierwelt entdecken, gemeinsam spielen und toben. Um dem Regen zu entgehen musste natürlich ein Unterstand her, dazu haben die Kinder ein Tipi aus Ästen gebaut. Und damit zum Essen und Entspannen niemand auf dem Boden sitzen musste, gab es auch noch ein selbstgebautes Waldsofa. Wir freuen uns auf viele weitere Waldwochen mit interessierten und aktiven Kindern.

Nun bereiten wir uns langsam auf eine schöne besinnliche Adventszeit mit den Kindern vor. Vielleicht besucht uns auch der Nikolaus wie jedes Jahr und bringt uns gefüllte Socken mit.

Friedenskindergarten

Alles neu macht eben manchmal auch der September… So birgt der Beginn des neuen Kindergartenjahres einige Neuerungen für den Friedenskindergarten Wörth. Die Kinder und auch die Erzieherinnen fanden sich nach den Ferien in neuen, nach Alter gestaffelten, Gruppenkonstellationen zusammen. So findet man die Kleinsten und Größten im Haus schon direkt im Erdgeschoss und die beiden mittleren Gruppen im Obergeschoss. Die ersten Wochen waren dadurch von wuseligem Einfinden und Zusammenfinden in den neuen Gruppen geprägt. Mittlerweile sind alle angekommen und nutzen die Chance des neu-zusammengewürfelt-Seins, um neuen Wind in den Alltag zu bringen. So findet man in der Vorschulgruppe, die die Kinder selbst Blumengruppe getauft haben, viele schon aufgeregte Vorschüler*innen, die sich über wöchentliche Waldtage freuen. In der Nachbargruppe, der Regenbogengruppe, starten seit September immer mehr kleine Menschlein in das große spannende Abenteuer Kindergarten. Oben freut sich die Sonnengruppe über ein regelmäßiges gemeinsames Frühstück und die Wolkengruppe schmückt den Gruppeneingang mit vielen bunten Basteleien.

Es ist mächtig was los im Kindergarten und jeder Tag bringt neue große und kleine Abenteuer mit sich.

Und dann gibt es da noch eine Neuerung – mich. Mein Name ist Stefanie Mohr und ich darf das Team des Friedenskindergartens seit September als neue Leitung ergänzen.

In Kürze: Ich bin 28 Jahre alt und seit 2018 staatlich anerkannte Erzieherin. Ich durfte schon Erfahrungen als stellvertretende Leitung sammeln und habe neben meiner Tätigkeit im Kindergarten die Ausbildung zur psychologischen Beraterin absolviert. Seit dreizehn Jahren leite ich, zusammen mit anderen ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen, verschiedene Kinder- und Jugendgruppen in meiner Heimatgemeinde. Aktuell mache ich an der Abendschule meinen Fachwirt, um mein Wissen zu erweitern und dieses in meine Arbeit einbringen zu können.

Auf der Suche nach neuen Herausforderungen und dem ein oder anderen Abenteuer bin ich im Friedenskindergarten gelandet und durfte mit einem motivierten Team in das neue Kindergartenjahr starten. Auch wenn die Eindrücke anfangs doch viele sind, ich Familiennamen hier und da noch durcheinanderschmeiße und ich mein Team oftmals mit einem „muss ich nochmal nachhaken“ vertrösten muss, geben mir alle Mitarbeiter*innen, Eltern

und Kinder die nötige Zeit um anzukommen und das Gefühl willkommen zu sein.
Ich bin sehr dankbar dafür, dass Frau Franz, die das letzte Jahr hier aufgefangen hat, mir eine, mit ihrer Kompetenz und ihrer Erfahrung gefütterte Einrichtung, übergibt. Und ich bin wahnsinnig froh, dass ich ihr, nach wie vor, jederzeit Löcher in den Bauch fragen darf – genau wie auch allen anderen Beteiligten. Ein riesiges Dankeschön hierfür.
Ich freue mich auf eine spannende und erlebnisreiche Zeit im Friedenskindergarten und freue mich sehr, Teil dessen zu sein.

Ökumenische Friedensgebete

Während der Krieg in der Ukraine weitergeht ist am 7. Oktober in Israel Unsägliches geschehen.
Die palästinensische Hamas überfällt Israel: Terror und Gewalt, das erfüllt unzählige Menschen mit Angst, Schrecken und großer Sorge.

Das Friedensgebet am 8.11.2023 bot einerseits Raum für unsere Ohnmacht und Sorge Andererseits ging es um die Suche nach Hoffnung und darum gemeinsam zusammen zu sein im Zeichen der Solidarität gegen Terror und Antisemitismus.

Konfirmanden hatten eine Klagemauer errichtet. In die Rizzen der Mauer legten wir kleine Zettel. Da war symbolisch Platz für unsere Sorgen, Wünsche und Hoffnungen.

Weiterhin möchten wir an jedem 01. Mittwoch im Monat die Friedenskirche zum ökumenischen Gebet öffnen. Weiterhin freuen wir uns über Gruppen aus unseren Gemeinden, die sich mit ihren Ideen aktiv beteiligen und ein Friedensgebet vorbereiten und gestalten.
Im Oktober waren dies dankenswerter Weise Eltern unserer Konfis, eine Gruppe Konfirmanden war es im November.
Wir freuen uns auf die Teilnahme des Quartett **„Musikfreunde Wörth“ beim Friedensgebet am 6. Dezember um 18.00 Uhr.**

Foto: Birgit Frohn Text: Pfr.in Margret Lingenfelder

FAMILIEN GOTTESDIENST

WAS?

GEMEINSAM FEIERN WIR

DAS LICHT DER LIEBE

UND MACHEN UNS AUF, IN DIE ADVENTSZEIT

WO? WANN?

SONNTAG, 03. DEZEMBER

10.00 UHR

FRIEDENSKIRCHE WÖRTH

MOZARTSTRASSE 6A, 76744 WÖRTH

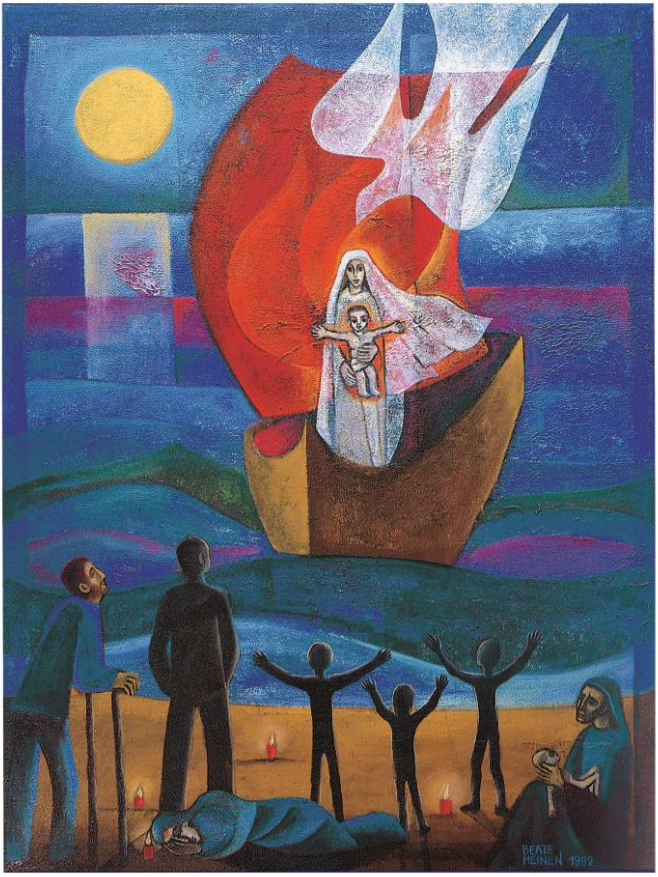
Liedgottesdienst

In Orgelmusik, Bildern und Texten steht das Lied

„Es kommt ein Schiff geladen“

von Daniel Sudermann

im Mittelpunkt dieses besonderen Gottesdienstes.



Beate Heinen — Ankunft des Herrn, 1992

© Klosterverlag Maria Laach, Nr. 5485 www.klosterverlag-maria-laach.de

10. Dezember 2023,

10.00 Uhr, in der Christuskirche Wörth

Eingeladen sind alle, die Freude an der Musik haben.

BAUSTELLE LEBEN

Freitag, 15.12.23 20.15 Uhr

BAUMARKTGOTTESDIENST

ab um auf BRUCH

Im Eingangsbereich des GLOBUS BAUMARKT in Wörth findet ein GOTTESDIENST der besonderen Art statt.

Eingeladen sind alle die aktiv im Leben stehen: Heimwerker, junge Erwachsene, Familien mit Kindern und alle, die offen sind für Neues und Unkonventionelles.

Für den nötigen musikalischen Dampf sorgen der Projektchor und die Projektband

BAUSTELLE LEBEN

Versanstalter. Evangelische Kirche, Joachim Würth und Team

Licht Punkte
im Advent und zur Weihnachtszeit

Samstag, 02. Dezember um 17.00 Uhr

Gemeinsames Singen am Vorabend des 1. Advent mit Corinna Kloß in der Christuskirche – mit anschließendem gemütlichen Beisammensein bei Glühwein und Gebäck

Sonntag, 03. Dezember – 1. Advent

10.00 Uhr **Familiengottesdienst in der Friedenskirche zum Thema: „Licht der Liebe“ mit der Oberlin Kita und Pfr. Andreas H. Pfautsch**

17.00 Uhr **Adventskonzert der Wörther Chöre in St. Aegidius anschließend Glühweinausschank des Frauenchors**

Mittwoch, 06. Dezember um 18.00 Uhr

Ökumenische Friedensandacht in der Friedenskirche mit Pfr.in Margret Lingenfelder und dem Quartett „Musikfreunde Wörth“ unter der Leitung von Boris Yoffe

Samtag, 09. Dezember von 17.00 bis 18.00 Uhr

Offene Christuskirche im Advent

MIT KIRCHEN-CAFÉ
14.30 - 17.00 Uhr
IM GEMEINDEHAUS
OTTSTR. 16.

Sonntag, 10. Dezember von 10.00 Uhr - 2. Advent

Lied- Gottesdienst in der Christuskirche zum Adventslied: „Es kommt ein Schiff geladen“ mit passender Orgelmusik, Bildern und Texten, mit Edeltraud Rieder-Hörter und Pfr. Andreas H. Pfautsch

Donnerstag, 14. Dezember um 18.00 Uhr

Adventssingen in der Christuskirche mit den „Christfried-Singers“ und mit Helmut Landes; zum Zuhören und Mitsingen für alle

Freitag, 15. Dezember um 20.15 Uhr

Baumarkt- Gottesdienst im Globus- Baumarkt mit dem Projektchor aus Hagenbach, mit Band und Team rund um Joachim Würth

Samstag, 16. Dezember um 17.00 Uhr

Advent in der Christuskirche und mit Pfr. Andreas H. Pfautsch u.a. – Gemeinsames Singen mit besinnlichen Texten im Rahmen von: „Weihnachten im Dorf"

Sonntag, 17. Dezember um 10.00 Uhr – 3. Advent

Advents- Gottesdienst in der Friedenskirche mit dem Frauenchor Pfr. Walter Riegel

Sonntag, 24. Dezember – 4. Advent und Heilig Abend

15.00 Uhr **Krippenspiel in der Friedenskirche mit den Kindern rund um das Kindergottesdienst-Team von Corinna Kloß**

15.00 Uhr **Krippenspiel im Gemeindehaus (Ottstr. 16) mit den Kindern rund um das Kindergottesdienst-Team von Lydia Würth**

17.00 Uhr **Christvesper in der Christuskirche mit Pfr.in Margret Lingenfelder**

18.00 Uhr **Christvesper in der Friedenskirche mit Pfr. Walter Riegel**

Montag, 25. Dezember um 10.00 Uhr – 1. Weihnachtsfeiertag

Weihnachtsgottesdienst in der Christuskirche mit Abendmahl und mit dem Doppelquartett und Pfr. Andreas H. Pfautsch

Dienstag, 26. Dezember um 10.00 Uhr – 2. Weihnachtsfeiertag

Weihnachtsgottesdienst in der Friedenskirche mit Abendmahl und mit dem Doppelquartett und Pfr. Walter Riegel

Sonntag, 31. Dezember – Silvester

16.30 Uhr **Jahresschlussandacht mit Abendmahl in der Christuskirche mit Pfr. Andreas H. Pfautsch**

18.00 Uhr **Jahresschlussandacht in der Friedenskirche mit Pfr. Walter Riegel**

Mittwoch, 03. Januar 2024 um 18.00 Uhr

Ökumenische Friedensandacht in der Friedenskirche mit Pfr.in Margret Lingenfelder

Gottesdienstplan zum Rausnehmen

	Maximiliansau (Winterkirche im Pestalozzihaus PH)	Auferstehungskirche Hagenbach	Friedenskirche Wörth	Christuskirche Wörth
SO 03. Dezember 1. Advent	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfrin. A.Guttzeit)	14 Uhr Gottesdienst mit Chor u. Adventskaffee (Pfr. A.Pfautsch)	10 Uhr Familien-Kirche mit Oberlin-Kita (Pfr. A.Pfautsch)	
MI 06. Dezember	19 Uhr Atempause		18 Uhr Friedensgebet	
SA 09. Dezember	18 Uhr Gottesdienst (Pfrin. A.Guttzeit)			
SO 10. Dezember 2. Advent		10 Uhr Gottesdienst (Pfr. W.Riegel)		10 Uhr Gottesdienst (Pfr. A.Pfautsch)
FR 15. Dezember	20.15 Uhr Baumarkt-Gottesdienst im Globus-Baumarkt mit Projektchor (J. Würth und Team)			
SA 16. Dezember				17 Uhr Gottesdienst (Pfr. A.Pfautsch)
SO 17. Dezember 3. Advent	10 Uhr Gottesdienst (Pfrin. M.Lingenfelder)		10 Uhr Gottesdienst mit Frauenchor (Pfr. W.Riegel)	
SO 24. Dezember Heilig Abend Weitere Infos im Gemeindebrief	14.30 Uhr Krippenspiel 16.30 Uhr Christvesper 22 Uhr Christmette (Pfrin A. Guttzeit) Kirche	16.30 Uhr Christvesper im Freien vor der Kirche (Pfr. A.Pfautsch)	15 Uhr Krippenspiel (Pfrin. Sr.Kloss) 18 Uhr Christvesper (Pfr. W.Riegel)	15 Uhr Krippenspiel im GH, Ottstr.16 (L.Würth) 17 Uhr Christvesper (Pfrin. M.Lingenfelder)
MO 25.Dezember 1.Weihnachtstag				10 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl (Pfr. A.Pfautsch)
DI 26. Dezember 2.Weihnachtstag	17 Uhr Gottesdienst „Weihnachtsausklang“ (Pfrin. A.Guttzeit) Kirche	10 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl Pfr. A.Pfautsch)	10 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl (Pfr. W.Riegel)	
SO 31. Dezember Altjahresabend	17 Uhr Gottesdienst (Pfrin. A.Guttzeit) Kirche	18 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. A.Pfautsch)	18 Uhr Gottesdienst (Pfr. W.Riegel)	16.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. A.Pfautsch)

	Maximiliansau (Winterkirche im Pestalozzihaus PH)	Auferstehungskirche Hagenbach	Friedenskirche Wörth	Christuskirche Wörth
SA 10. Februar	18 Uhr Gottesdienst (Pfr. A.Pfautsch)			
SO 11. Februar		10 Uhr Gottesdienst (Pfr. W.Riegel)		10 Uhr Gottesdienst (Pfr. A.Pfautsch)
SA 17. Februar		18 Uhr *Gottesdienst - anders* (Team)		
SO 18. Februar	10 Uhr Gottesdienst (Pfrin. A.Guttzeit)		10 Uhr Gottesdienst (Pfr. W.Riegel)	
SA 24. Februar			18 Uhr Gottesdienst (Pfrin. A.Guttzeit)	
SO 25. Februar		10 Uhr Gottesdienst (Pfrin. A.Guttzeit)		10 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Sr.Kloss)
FR 01. März	18.30 Uhr Weltgebetstag Ort noch unbekannt	Weltgebetstag Ort und Zeit noch offen	18 Uhr im GH	Weltgebetstag Ottstr. 16 (Team)
SO 03. März	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche (Pfrin. A.Guttzeit)		10 Uhr Gottesdienst (Pfr. W.Riegel)	
MI 06. März	19 Uhr Atempause PH		18 Uhr Friedensgebet	
SA 09. März	18 Uhr Gottesdienst PH (Pfrin. A.Guttzeit)			
SO 10. März		10 Uhr Gottesdienst (Pfrin. M.Lingenfelder)		10 Uhr Gottesdienst (Pfr. A.Pfautsch)
SA 16. März				18 Uhr Gottesdienst (Pfrin. M.Lingenfelder)
SO 17. März	10 Uhr Gottesdienst (Pfrin. M.Lingenfelder)		10 Uhr Gottesdienst (Pfr. A.Pfautsch)	

	Evang. Kirche Maximiliansau	Auferstehungskirche Hagenbach	Friedenskirche Wörth	Christuskirche Wörth
SO 24. März		10 Uhr Gottesdienst (Pfrin. A.Guttzeit)	10 Uhr Konfirmation (Pfr. W.Riegel)	10 Uhr Konfirmation (Pfr. A.Pfautsch)
Gründonnerstag 28. März	19 Uhr Tischabendmahl (Pfrin. A.Guttzeit) PH			
Karfreitag 29. März	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfrin. A.Guttzeit)	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfrin. M.Lingenfelder)	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. W.Riegel)	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. A.Pfautsch)
Ostersonntag 31. März Achtung: Zeitumstellung!	6 Uhr Auferstehungsfeier mit Osterfrühstück (Pfrin. A.Guttzeit) PH 11 Uhr Familien-GoDi mit Abendmahl (Pfrin. A.Guttzeit)		10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. W.Riegel)	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. A.Pfautsch)
Ostermontag 01. April		10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfrin. A.Guttzeit)	11 Uhr Gottesdienst mit Osterbrunch (Pfr. W.Riegel)	
MI 03. April			18 Uhr Friedensgebet	
SA 06. April		18 Uhr Gottesdienst (Pfr. W.Riegel)		
SO 07. April	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfrin. A.Guttzeit)		10 Uhr Familien-Kirche mit L.-Scheppler-Kita (Pfr. A.Pfautsch)	10 Uhr Gottesdienst (Pfrin. M.Lingenfelder)

2024 Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe. (1.Korinther 16,14)

	Maximiliansau (Winterkirche im Pestalozzihaus PH)	Auferstehungskirche Hagenbach	Friedenskirche Wörth	Christuskirche Wörth
MI 03. Januar	19 Uhr Atempause		18 Uhr Friedensgebet	
SO 07. Januar	10 Uhr Verabschiedung von Pfr. Pfautsch und Einführung von Pfrin. Guttzeit in Hagenbach mit Dekan Dr.Diener (Auferstehungskirche Hagenbach)			
SA 13. Januar	18 Uhr Gottesdienst*plus* (Pfrin. A.Guttzeit)			
SO 14. Januar		10 Uhr Gottesdienst (Pfrin. A.Guttzeit)		10 Uhr Gottesdienst (Pfr. A.Pfautsch)
SA 20. Januar				18 Uhr Gottesdienst (Pfrin. M.Lingenfelder
SO 21. Januar	10 Uhr Gottesdienst (Pfrin. A.Guttzeit)		10 Uhr Gottesdienst (Pfrin. M.Lingenfelder)	
SA 27. Januar			18 Uhr Gottesdienst (Pfr. W.Riegel)	
SO 28. Januar		10 Uhr Gottesdienst (Pfr. W.Riegel)		10 Uhr Gottesdienst (Pfrin. M.Lingenfelder
SA 03. Februar	17 Uhr Teenie-Gottesdienst (Team) in der Auferstehungskirche Hagenbach			
SO 04. Februar	10 Uhr Gottesdienst (Prädikant K.Saltzer)		10 Uhr Familien-Kirche mit Friedens-Kita (Pfr. A.Pfautsch)	10 Uhr Gottesdienst (Pfr. W.Riegel)
MI 07. Februar	19 Uhr Atempause		18 Uhr Friedensgebet	

MIT DER

TRAUER LEBEN

TRAUERBEGLEITUNG
im Prot. Kirchenbezirk Germersheim

Pfarrerin Vera Ettinger
Seelsorgerin mit Schwerpunkt
Begleitung von Trauernden

KONTAKT:
Mobil: **0157-368 179 96**
Email: **trauer@gpd-ger.de**

TRAUERCAFÉ

1. Donnerstag im Monat | 15.00 - 17.30 Uhr

Hauptstraße 1 - 76726 Germersheim

OFFENE TRAUERGRUPPE

alle 14 Tage mittwochs 19.00 Uhr

Friedenskirche Wörth am Rhein

Die nächsten Termine:
13.12. / 27.12. / 10.01. / 24.01. / 7.02. / 21.02. / 6.03. / 20.03. / 3.04. / 17.04.

Sie können mit uns und anderen Teilnehmer*innen erzählen, zuhören, erinnern, verarbeiten, bewältigen ...

Teenie- Gottesdienst

Hey Du! Du bist zwischen 9 und 14 Jahre alt und in den Erwachsenengottesdienst magst Du nicht wirklich so gerne gehen? Dann könnte der Teenie- Gottesdienst genau das Richtige für Dich sein! Hier darfst Du Dich selbst einbringen, hier geht es um Themen, die Dich angehen und: dieses Angebot wird extra für Jugendliche gestaltet!

Auferstehungskirche Hagenbach
(Konrad-Adenauer-Ring 1)

Freitag, 3. Februar um 17:00 Uhr

mit cooler Musik
immer mit etwas zu essen;-)

für Präparanden
und Konfirmanden geeignet

Kindergottesdienste in unserer Gemeinde

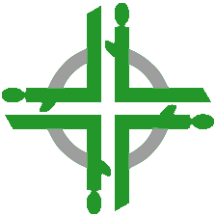
Wir sind die Kleinen in der Gemeinde, doch ohne uns geht gar nichts, ohne uns geht's schief!
Christuskirche und Friedenskirche werden zu EINER Gemeinde. Damit in unserer großen Protestantischen Kirchengemeinde nichts schiefgeht, werden wir unsere Gottesdienste mit Kindern ab Januar 2024 so koordinieren, damit fast an jedem Sonntag ein gottesdienstliches Angebot für Kinder stattfindet!

Im Rhythmus von meist zwei Monaten lädt einer unserer drei evangelischen Kitas am ersten Sonntag im Monat um 10 Uhr in die Friedenskirche ein zu einem Gottesdienst für die ganze Familie. D.h. dass Teammitglieder zusammen mit Pfarrer Andreas H. Pfautsch und Jasmin Scharf einen Gottesdienst für Kinder und Familien anbieten werden und dazu besonders die Familien aber auch andere Interessierte dazu herzlich einladen.

Am zweiten und vierten Sonntag im Monat feiert das Team rund um Lydia Würth von 10-11:15 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus der Christuskirche in der Ottstraße 16.

Und am dritten Sonntag im Monat gibt es einen Kindergottesdienst in der Friedenskirche von 10-11 Uhr mit Corinna Kloss und Team.
In den Ferien und an Feiertagen können die Termine abweichen, so dass sich ein Blick ins Amtsblatt lohnt.
Herzliche Einladung an alle interessierten Kinder und Familien!
Für Fragen stehen Lydia Würth (126043) und Corinna Kloss (767197) sowie Pfr. Andreas H. Pfautsch (79311) und Jasmin Scharf (015162764939) gerne zur Verfügung.

Weltgebetstag 2024



...durch das Band des Friedens
so lautet das Motto für den Weltgebetstag 2024, dessen Liturgie Frauen aus Palästina erstellt haben. Die Länder werden bereits für viele Jahre im Voraus festgelegt, so dass bei der Vergabe an Palästina nicht mit der aktuellen Situation zu rechnen war. Das internationale, das deutsche und auch palästinensische Weltgebetstags Komitee suchen nach Wegen und Formulierungen, wie der Weltgebetstag auch 2024 gefeiert werden kann.
In Wörth wird es künftig ein jährlicher Wechsel der Örtlichkeit geben an dem der Weltgebetstag gefeiert wird. Wir tun dies in alphabetischer Reihenfolge und beginnen 2024 mit der Christuskirche. Weitere Veranstaltungsorte sind die Friedenskirche und St. Theodard. Nach heutigem Stand wird der Weltgebetstag am 01. März 2024 um 18:00 Uhr im Gemeindehaus, Ottstraße 16 gefeiert.
Für die Organisation: Renate Burgey, Traudel Masannek und Patricia Wolff

Pädagogische Verstärkung

Hallo liebe Gemeindeglieder,
unsere Namen sind Jasmin Scharf und Samuel Schulz. Seit über einem Monat leben wir nun in der schönen Pfalz, genauer in Kandel. Wir sind hierhergezogen, weil wir beide im Dekanat Germersheim arbeiten. Wir freuen uns, dass wir uns hier kurz vorstellen dürfen:
Ich, Jasmin, bin 29 Jahre alt und bin im Dekanat als Gemeindediakonin für die Arbeit mit Familien angestellt. Außerdem gestalte ich in den KiTas in Wörth religions-pädagogische Angebote für Kinder. Meine Freizeit verbringe ich gern mit einem guten Buch und einer Tasse Kaffee.
Ich Samuel, bin 30 Jahre alt und arbeite seit September in der Jugendzentrale. Gemeinsam mit meiner Kollegin Natalie Dernberger machen wir überregionale Angebote für Kinder, Konfis und Jugendliche. Ich bin privat ein großer Freund von allem „nerdigen“ – ob es Spiele, Bücher oder Filme sind.
Wir mögen es beide, mit anderen Menschen unterwegs zu sein (auch mal auf einer Wanderung) und dabei Leben und Glauben zu teilen. Deswegen freuen wir uns darauf, Sie und Euch kennenzulernen – gerne auf eine Tasse Kaffee, einen Spaziergang oder einem netten Abend mit Spielen.

Viele Grüße, Jasmin Scharf und Samuel Schulz

Kirchen-Café

Uns gibt es nun bereits seit 11 Jahren!

Grund genug, auch einmal ein **HERZLICHES DANKESCHÖN** zu sagen:

- **DANKE** an all unsere fleißigen Kuchenbäcker*innen – denn ohne die selbst gebackenen Kuchen wäre das Kirchen- Café ja nicht das, was es ist. Meist haben wir 10 bis 16 selbstgebackene Kuchen im Angebot – Vielen Dank dafür!
- **DANKE** an alle, die unser Angebot regelmäßig wahrnehmen und die die angenehme Atmosphäre in unserem Gemeindehaus in der Ottstrasse zu schätzen wissen (demnächst auch wieder ohne Baustelle vor der Tür ...)
- **DANKE** an alle, die immer wieder auch aktiv mitgeholfen haben wie z.B. anfangs die Damen vom Frauenkreis

Wir vom **Kirchen- Café- Team** freuen uns immer, wenn zu unseren Stammgästen auch neue Besucherinnen und Besucher den Weg zu uns ins Gemeindehaus finden und bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen miteinander ins Gespräch kommen. Bleiben Sie uns verbunden und schauen Sie auch im neuen Jahr wieder einmal bei uns vorbei!

Kirchen-Café

Einfach mal ein nettes Gespräch führen, den Sonntag genießen, dazu ein Stück selbstgebackenen Kuchen und eine Tasse Kaffee – wäre das was für Sie?

Ab ins Kirchen-Café! Wir laden Sie wieder ein ins Gemeindehaus. Selbstverständlich sind alle Bürgerinnen und Bürger aller Konfessionen und Religionen herzlich eingeladen. Der Erlös der Veranstaltungen kommt dem Erhalt unserer Gebäude zugute. Merken Sie sich die u.g. Termine schon einmal vor!

Wir laden wir Sie herzlich ein, ins Gemeindehaus, Ottstr. 16, Wörth

am 10.12.2023
am 21.01.2024
am 18.02.2024
am 17.03.2024
jeweils

von 14.30 Uhr
bis 17.00 Uhr

anders Gottesdienst

Herzliche Einladung zu den nächsten Gottesdiensten

Samstag, 17.02.2024 um 18:00 Uhr
Auferstehungskirche, Hagenbach

und

Samstag, 24.03.2024 um 18:00 Uhr
Friedenskirche, Wörth

und

Samstag, 27.04.2024 um 18:00 Uhr
Gemeindehaus Christuskirche, Wörth, Ottstr. 16

Die Kirchturmuhr - nun geht sie wieder!

Mitten im Sommer, von Sommer-pause keine Spur, wurde in der Christuskirche ein Projekt abgeschlossen. Seit 23.07.2022 fehlte ein Zifferblatt am Kirchturm, seit Februar 2023 waren alle 4 nicht mehr an ihrem Ort. Am 12. August war es dann soweit: fachmännisch neu aufgearbeitet wurden die Zifferblätter wieder nach oben gebracht.

Am Sonntag darauf -just in time- waren die Zifferblätter und die Zeit Thema im Gottesdienst. Zeitzeugen aus Wörth hatten Pfarrerin Lingenfelder erzählt, dass in ihrer Kindheit die Kirchturmuhr für sie schon dazu gehörte.

Heute ist ja vieles anders, Eins aber ist geblieben:
Noch immer stehen unsere Kirchen mitten in unseren Städten, noch immer schlägt es uns vom Glockenturm die Stunde, noch immer zeigen uns die Zifferblätter von hoch oben die Zeit.
Und noch eins ist geblieben:
Noch immer spüren die so mobil und global lebenden Leute im Lauf der Zeit und im Lauf ihres Lebens hier und da, dass sie Halt, Heimat und Geborgenheit brauchen.

Jeder und jede hat heute eine Uhr dabei, eine Kirchturmuhr aber ist mehr…
Einer aus Wörth hat das auf den Punkt gebracht, er sagte:
„Es ist mir wichtig, dass ich do hoch gucke kann. Und dass die Zifferblätter do obe hängen. Das ist Wörth, das ist Tradition.“
Eine Kirchturmuhr hängt ganz oben am Kirchturm. Das macht sie aus. Und von da oben haben die Zifferblätter den Überblick über ganz Wörth. Sie können ein Lied davon singen: **Kinder wie die Zeit vergeht…** Aber sie können noch mehr.
„Wenn ich do hochguck“ dann hat das etwas von Orientierung und Vergewisserung: Meine Zeit vergeht nicht nur. Sie steht auch. Sie wird gehalten, in Gottes guten Händen:

Meine Zeit steht in deinen Händen,
nun kann ich ruhig sein, ruhig sein in Dir.
Du gibst Geborgenheit, Du kannst alles wenden,
gib mir ein festes Herz, mach es fest in Dir!

Es hat im Presbyterium durchaus Kopfzerbrechen verursacht: Nicht nur ein Zifferblatt, nein gleich alle 4 und auch die Zeiger mussten überarbeitet werden. Eine solche Baumaßnahme auf den Weg zu bringen, ist nicht mehr ganz so selbstverständlich.
Allen Spenderinnen und Spendern, allen Zuschussgebern gilt insofern der Dank des Presbyteriums.

Fotos Martina Wesper Text Pfr.in Margret Lingenfelder

Mit Werbung helfen – Vielen Dank

Hier könnten auch Sie für Ihre Firma Werbung machen.
Für einen Eindruck halten wir ein Entgelt in Höhe von 50 €/Ausgabe für angemessen. Für Werbung in 3 Ausgaben/Jahr beträgt das Entgelt 135 €. Wir freuen uns, wenn Sie mit Ihrer Werbung unsere Gemeindearbeit unterstützen.

Haben Sie Interesse, dann sprechen Sie uns gerne an.

Wandel säen

65. Aktion Brot für die Welt

Die Zahlen sind ernüchternd: Bis zu 828 Millionen Menschen haben derzeit nicht genug zu essen, fast 3,1 Milliarden können sich nicht gesund ernähren. Beinahe jeder zehnte Mensch auf der Welt ist unterernährt, mehr als jedes fünfte Kind unter fünf Jahren unterentwickelt. Die Ursachen für den weltweiten Hunger sind vielfältig. Nicht nur die Coronapandemie hatte verheerende wirtschaftliche Folgen, auch der Krieg in der Ukraine verschärft die Lage. Weltweit sind die Preise für Lebensmittel, aber auch für Saatgut, Dünger und Energie gestiegen. Ein entscheidender Faktor für den Hunger ist auch die Klimakrise. In vielen Ländern des Globalen Südens sind die Menschen den zunehmenden Wetterextremen schutzlos ausgeliefert.

Um Hunger und Mangelernährung dauerhaft zu überwinden, braucht es ein grundlegend anderes globales Ernährungssystem. Brot für die Welt setzt sich zusammen mit seinen lokalen Partnerorganisationen für diesen Wandel des Systems ein: Wir unterstützen Kleinbauernfamilien dabei, mit umweltfreundlichen und klimaangepassten Anbaumethoden höhere Erträge zu erzielen. Wir versetzen sie in die Lage, ihr eigenes Saatgut zu vermehren sowie biologischen Dünger selbst herstellen zu können. Wir ermöglichen ihnen, neben Getreide auch Obst und Gemüse anzubauen. Wir machen uns für eine Agrarpolitik stark, die die bäuerliche Landwirtschaft weltweit stärkt. Wir setzen uns für faire Handelsabkommen mit Ländern des Globalen Südens ein.

Machen Sie mit – tragen Sie dazu bei, dass wir das, was wir haben, weltweit gerechter verteilen. Denn wir sind der Überzeugung: Es ist genug für alle da!

Durchführung der Spendenaktion in unseren Gemeinden

Die Sammlung für die 65. Aktion „Brot für die Welt – Wandel säen“ beginnt am 1. Advent. Spenden können nach den Gottesdiensten oder im Gemeindebüro während der Öffnungszeiten abgegeben werden. *Eine Spendentüte und ein Überweisungsträger liegen diesem Gemeindebrief bei!* Für Online-Überweisungen nutzen Sie bitte die Angaben auf dem beiliegenden Überweisungsträger:
Bank für Kirche und Diakonie / IBAN: DE66 3506 0190 6820 4570 11

Geld- und Sachspenden

In der Christuskirche in Wörth kamen insgesamt 1.910,00 Euro an Spendengeldern zusammen.
In der Friedenskirche Wörth wurden 900,00 Euro gespendet.

Wie inzwischen üblich, erlauben wir uns, die Namen der Spenderinnen und Spender zu veröffentlichen, sofern Sie nichts dagegen haben.
Für Ihre Spende erhalten Sie auf Wunsch gerne eine Spendenquittung, und darüber hinaus können Sie sich bei uns ganz sicher sein, dass Ihre Spende ausschließlich dem genannten Zweck zu Gute kommt.

Achtung: Neue Kontonummer

Unsere Kontonummer für Spenden
Prot. Verwaltungszweckverband Sp-Ger-Lu
IBAN: DE66 3506 0190 6820 4570 11
Bank für Kirche und Diakonie,
Verwendungszweck: Prot. Kirchengemeinde Wörth

Spenden seit Veröffentlichung des letzten Gemeindebriefes:

Herzlichen Dank allen Spendern

Karl- Heinz Schlegel	Inge Isemann	Helmut Steinmann
Maria Wärther	Karin Balzer	Auguste Pfirrmann
André Wahl	Ursula Klöffer	Liesel Geißer
Ilse Weiler	Renate Ludwig	Irmgard Pfirrmann
Irmgard Feuerriegel	Inge Pfirrmann	Gerhard u. Irmgard Feuerriegel
Gerda Cawein	Walter Riegel	Inge u. Werner Degitz
Gudrun Pfirrmann	Gerda Klödy	Renate Pfister
Horst Beck	Susanne Kindler	Ingrid Rudat
Johanna Feldmann	Dieter Kurt Krüll	Hans-Albrecht Renner
Nebihe Tacliocu-Alert	Brigitte und Werner Ortlepp	Kerstin Franz
Russlanddeutsche Gemeinde	Karlheinz König	

Schnee, sne (auf Dänisch), snö (auf Schwedisch)

Der Winter ist berühmt für Schnee. Mal mehr, mal weniger. Diese Seite gibt spannende Einblicke in die Schneewelt. Viel Freude beim Rätseln und Basteln.

Besonders

Jede Schneeflocke ist einzigartig – so wie der Mensch. Sie besteht aus mehreren Schneekristallen. Jeder Kristall ist sechseckig.

Entstehung

Schnee entsteht bei niedrigen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit. Mithilfe von Wassertröpfchen und Staubteilchen bilden sich winzige Eiskristalle. In der Wolke werden die Kristalle immer größer und schwerer und fallen dann zur Erde.

Wärmschicht

Eine Schneedecke wärmt den Boden wie eine Dämmschicht. Unter ihr sammelt sich die Wärme und der Erdboden kühlt nicht schnell aus.

Stille

Schneeflocken fallen so still und ruhig. Und automatisch wird alles um uns herum leise. Das liegt daran, dass bei Neuschnee die Schallwellen in die spezielle Oberfläche/Struktur eindringen und somit verschluckt werden.

Knobeln.Wissen.Basteln.Herstellen.Spielen. © www.Gemeindebriefhelfer.de

Nina und Heinz bauen einen Iglu. Versuche, den Schneeklötzen jeweils das Wort Eis oder Schnee davorzusetzen. Male alle Sterne rot an, wenn das Wort Eis dazu passt. Die Wörter, die zu Schnee passen, können grün angemalt werden.

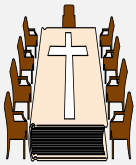
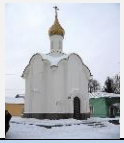
Hast du Lust, eine oder viele Schneeflocken zu basteln?
Probiere es mit dieser Anleitung aus :)

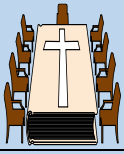
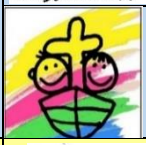
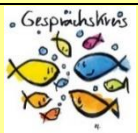
Achtung! Zeichne das Muster auf der offenen Papierseite.

Hier sind ein paar Mustervorschläge. Es gibt unzählige Möglichkeiten!

Lösung: Pappschnee, Schneesturm, Eisvogel, Eisland, Eisblumen, Schneehaus, Schneeflocke, Schneeball, Tiefschnee, Eisbär, Schneematsch, Eisschrank

Auf einen Blick

REGIONAL		**CHRIST-FRIED-SINGERS** Chorproben donnerstags, 19:00 Uhr in der Friedenskirche
		Gottesdienst anders Termine und Orte im Gottesdienstplan
		**Gemeinsame KONFI-SAMSTAGE** einmal im Monat, jeweils 9.30-13.00 Uhr Themen und Orte nach Plan
		TEENIE-GOTTESDIENST Samstags, 17:00 Uhr, Coole Musik und Essen für Jugendliche von 9 – 14 Jahren Termine und Orte im Gottesdienstplan
		**Treffen russlanddeutscher Gemeindeglieder** wöchentlich sonntags 13:00 Uhr in der Friedenskirche
Christuskirchengemeinde Wörth Gemeindehaus, Ottstraße 16		**FRAUENKREIS 30plus** dienstags (gerade Kal.-wochen) 14täg. 19.30 Uhr Kontakt: Frau Landes, ☎. 3326 oder Frau Wüst, ☎ 499508.
		FRAUENKREIS mittwochs, 14-tägig 19.00 Uhr *die nächsten Termine werden den Teilnehmenden bekannt gegeben*
		Johann-Friedrich-Oberlin-Kindergarten Forlacher Str. 11, ☎ 07271 /131-700 Leiterin: Andrea Amos
		Louise-Scheppler-Kindertagesstätte Seiläckerweg 1, ☎ 07271 / 131-740 Leiterin: Kerstin Franz

Christuskirchengemeinde Wörth Gemeindehaus, Ottstraße 16		**Jugendstammtisch** *Termine nach Absprache* Christian Bodemer, ✆ 0176 / 38244411
		**Präparanden-/ Konfirmandenunterricht** dienstags, 15-17:00 Uhr
		Krabbelgruppe Altrhein-Entchen ***muss leider derzeit pausieren***
		**Kindergottesdienst** für Kinder ab 3 bis 8 Jahre, *2. und 4. Sonntag im Monat, 10 – 11:15 Uhr* Kontakt: Lydia Würth – ✆ 07271 / 126043
Friedenskirchengemeinde Wörth Gemeindezentrum Mozartstraße 6a		**Besuchsdienstkreis –** alle 3 Monate donnerstags 17:30 Uhr, Kontakt Pfarrer Riegel, ✆ 8255
		Friedenskindergarten Mozartstraße 6, ✆ 07271 / 131680 Leitung: Stefanie Mohr
		**Hauskreis** – bei Fam. Kloss, Geranienstraße 2 in Wörth 14-tägig dienstags 20:00 Uhr, Kontakt Joachim Würth, ✆ 12386
		Präparanden-/ Konfirmandenunterricht dienstags, 14-tägig, 15-17 Uhr im Gemeindezentrum
		Krabbelgruppe Kirchenmäuse wöchentlich freitags 10:00 – 11:30 Uhr, Kontakt Pfarrer Riegel ✆ 8255
		Kindergottesdienst für Kinder ab 3 bis 8 Jahre **3. Sonntag im Monat**, 10:00 – 11:00 Uhr, Kontakt Corinna Kloß, ✆ 07271 / 767197

Die aktuellen Termine werden im Amtsblatt in der Rubrik „Kirche“ veröffentlicht.

Impressum und Herausgeber
PROTESTANTISCHE KIRCHENGEMEINDE WÖRTH AM RHEIN
PFARRER ANDREAS H. PFAUTSCH
Pfarramt: Ottstraße 16, Tel 07271 / 79311
E-Mail: pfarramt.woerth@evkirchepfalz.de
Homepage: www.prot-pfarramt-woerth.de
Bürozeiten: dienstags und donnerstags von 8.00-12.30 und 13.00-16.00 Uhr
Vorsitzende des Presbyteriums CK: Frau Renate Burgey, Tel: 07271 / 3928
Vorsitzende des Presbyteriums FK: Pfrin. Sr. Corinna Kloß, Tel: 07271 / 767197